

Start › Lokal › Staßfurt › Anwohner warten auf Petitionsausschuss

PLATZ

Anwohner warten auf Petitionsausschuss

26.04.2017



Arbeiten im ersten Bauabschnitt laufen seit Ende März. Foto: Nora Stuhr

In Groß Börnecke wird seit März der sanierungsbedürftige Ballplatz/Karl-Marx-Straße ausgebaut.

Von [Nora Stuhr](#) ›

Hecklingen/Groß Börnecke | Wird die Stichstraße beim Ausbau von Ballplatz und Karl-Marx-Straße in Groß Börnecke berücksichtigt oder wird sie nicht mit saniert? Diese Frage beschäftigt betroffene Anwohner seit Monaten. Ortsbürgermeisterin Ethel-Maria Muschalle-Höllbach (Wählergemeinschaft Hecklingen) ist aufgebracht. Sie erklärt auf Nachfrage des Salzlandkuriers, dass die Stichstraße eigentlich eine private Straße ist, obwohl sie zum Ballplatz dazu gehört. „Sie ist nicht öffentlich, gehört also nicht der Stadt Hecklingen.“ Und genau da liege das Problem. „Jeder hat sich bisher an der Straße zu schaffen gemacht“, meint die Ortsbürgermeisterin und ist sauer. Sie spielt auf zurückliegende Baumaßnahmen der Versorger an, die in der

Vergangenheit
 stattgefunden haben sollen,
 obwohl es sich um eine
 private Straße handelt. „Es
 wurde Wasser gelegt. Es
 wurde Strom gelegt.“ Also
 müsste auch jetzt gebaut
 werden, meint Ethel-Maria
 Muschalle-Höllbach.



Preise auf Rekordhoch



„Es müssen endlich Nägel
 mit Köpfen gemacht
 werden“, sagt die Stadträtin
 aus Groß Börnecke
 bezugnehmend auf eine

Petition, die ein Anwohner schon vor langer Zeit beim
 Petitionsausschuss des Landtages eingereicht hat. „Er habe sich an
 das Gremium gewandt, um endlich zu erfahren, wie mit der Straße
 umzugehen ist.“ Jetzt warte man noch immer auf eine Antwort. Diese
 sei entscheidend, ob die Stichstraße im zweiten Bauabschnitt bei der
 Sanierung des Ballplatzes berücksichtigt werde oder unbefestigt bleibt.
 „Der Ortschaftsrat und ich sind dafür, dass auch in der Stichstraße
 gebaut wird“, machte die Chefin der Fraktion der WGH des Stadtrates
 deutlich. Im Hecklinger Rathaus will die Verwaltung jetzt mit Nachdruck
 beim Petitionsausschuss nachhaken, um so schnell wie möglich, eine
 Entscheidung zu erhalten. Das machte die Sachgebietsleiterin des
 Bauamtes Mandy Konew im Gespräch mit der Volksstimme deutlich.
 Sie sprach einen Zwischenbericht an, den die Anwohner erhalten
 haben. Daraus gehe hervor, dass die Stadt nach geltender Rechtslage
 nicht verpflichtet werden kann, die Stichstraße als straßenrechtlich
 öffentliche Straße zu behandeln oder zur öffentlichen Straße zu
 widmen.

„Das endgültige Ergebnis liegt der Stadt jedoch noch nicht vor. Wir
 werden jetzt mit Nachdruck nachhaken“, so Mandy Konew.

Zwei Bauabschnitte

Die Baumaßnahme zur Sanierung des Ballplatzes/ Karl-Marx-Straße
 teilt sich in zwei Bauabschnitte: 1. Ballplatz, 2. Karl-Marx-Straße. Seit
 Ende März läuft die Maßnahme im ersten Bauabschnitt. Die
 Verwaltung sagt, dass der Abschluss der gesamten Bauarbeiten im
 ersten Bauabschnitt für Ende September anvisiert wird.

Die auszubauende Länge der Straße Ballplatz beträgt im ersten
 Bauabschnitt zirka 320 Meter.

Die Straßenbreiten sollen nach der Fertigstellung zwischen 3,50 Meter
 und 5 Meter zuzüglich der Natursteinpflasterstreifen beziehungsweise
 der Entwässerungsrinnen variieren. Fußwege werden neu gebaut. Ihre
 geplanten Breiten liegen zwischen 1,50 Meter und 2 Meter.

Die Trennung zwischen den Fußwegbereichen und dem
 Straßenverlauf erfolgt später durch einen überfahrbaren Rundbord.
 Und der Übergang zu den geplanten Grünanlagen ist nach Abschluss
 der Bauarbeiten durch einen 0,50 Meter breiten
 Natursteinpflasterstreifen getrennt.

Das Straßenbegleitgrün soll außerdem teilweise ergänzt werden.
 Planungen sehen außerdem vor, dass neben dem vorhandenen
 Spielplatz ein Grillplatz mit Bänken, die einen Natursteinsockel haben,
 errichtet wird.

Wichtige Erschließungsstraßen

Die Baumaßnahme wird aus Mitteln des Förderprogrammes Leader
 der Europäischen Union bezuschusst. Die Fördersumme beträgt 301
 220 Euro.

Die Straßen Ballplatz und Karl-Marx-Straße sind wichtige
 Erschließungsstraßen in Groß Börnecke. Über sie werden der
 Kinderspielplatz sowie das Vereinshaus des Schützenvereins
 erschlossen.

Zwischen beiden Straßenzügen liegt eine großzügig angelegte
 Grünanlage. Bisher wiesen die Straßen unterschiedlichste oder keine
 Befestigungen auf, waren nicht barrierefrei und besaßen eine

unzureichende Straßenbeleuchtung.

Ihr Feedback für den zweiten Bauabschnitt plant die Stadt, wieder Mittel aus dem Förderprogramm Leader zu beantragen.

Tags Schlagwörter zum Thema: [Groß Börnecke](#)

[JETZT MITDISKUTIEREN](#)

Jetzt Volksstimme DIGITAL lesen
Volksstimme DIGITAL inkl. Samsung-
Tablet schon ab 14,90 €/ Monat
lesen.



ANZEIGE



Lohnt sich der Hausverkauf? Immobilienpreise auf Rekordhoch

Profitieren Sie noch jetzt von den hohen Verkaufspreisen. Experten bewerten Ihre Immobilie & verkaufen sie zu einem fairen Preis! So funktioniert's: einfach Objektdaten eingeben & Angebot mit höchstem Gebot für Ihre Immobilie wählen! [mehr >](#)

Das könnte Sie auch interessieren



Ermittlungen gegen Nathusius



10x Riesling + 2 Gläser für nur 49,90€



Hecklinger Familie nach Staßfurt umgesiedelt



Sprengstoff und kein Ende



**Starter Berufsunfähigkeits-
versicherung**



**Blenkles Eil-Antrag scheitert vor
Gericht**

[hier werben](#)

powered by plista

Kommentare